

Bei Arnold erschien 1997 ein SBB-Reisezugwagen vom Typ EW I mit der Aufschrift «Sensetalbahn» (Art.-Nr. 3255). Mit den NPZ-Triebwagen aus dem Minitrain-Programm von Rivarossi/Lima konnte so ein vorbildgetreuer Zug zusammengestellt werden. Es gab davon fünf verschiedene Züge.

Alte Zeiten liess der Hersteller Minitrix aufleben. Unter der Artikelnummer 12004 gab es den «Glaskasten» Ed 2/2 21, und mit Artikelnummer 71004 erfreute sogar ein kleiner, aber feiner Güterzug mit der gleichen Lokomotive und drei SBB-Güterwagen die Modellbahnfreunde.

## Spur H0

Auch hier gibt es verschiedene Modelle zu betrachten. Etliche Kleinserienhersteller stiegen mit dem «Glaskasten» als Dampftriebwagen ein. So gab es Modelle von Heinzl, Merker und Fischer oder auch Raimo. Die grossen Hersteller gesellten sich später dazu. Märklin und Roco produzierten aber nur «Glaskästen» aus Deutschland und Österreich.

In der Schweiz widmete sich das Modellbaustudio Born der STB. Angeboten wurden der Dampftriebwagen, der «Glaskasten», drei unterschiedliche Reisezugwagen und unterschiedliche Güterwagen. Dieses Angebot zeigt hohe Anforderungen an die Vorbildtreue und entspricht absolut den Vorbildern. Das bringt so grosse Anerkennung beim Modellbahner.

Von Metropolitan war in den 1980er-Jahren auch das Modell der Ce 4/4 erhältlich, allerdings im Anstrich Seebach-Wet-



Foto: Sig. René Stamm

Heinzl in Reutlingen fertigte um 1960/1970 diesen Dampftriebwagen der Sensetalbahn. Die Basis ist ein deutsches Modell, allerdings von einem etwas jüngeren Vorbild.



Foto: SIGG

Auch selten sind die STB-Triebwagen CFe 2/4 101 von Sigg, hier im Zustand der 1950er-Jahre.



Bei den neuen EW I von Lima mit unterschiedlichen Eigentumsbezeichnungen kam unter der Artikelnummer 309379 der B 50 62 20-33 500-0 mit der Sensetalbahn-Aufschrift mit Klapptüren. 1995 folgte mit der Artikelnummer 309379 der B 50 62 20-33 502-6 mit den neuen Schwenkschiebetüren.